

Stadt Tecklenburg	zuständiger FB: 10 – Zentrale Dienste	Datum
	Aktenzeichen:	06.01.2015

Sitzungsvorlage Nr. 8 / 2015

- | | | |
|---|---------------|--------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> für den Haupt- und Finanzausschuss | am 10.02.2015 | TOP <i>2</i> |
| <input type="checkbox"/> für den Bau-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Umwelt, Kultur und Touristik | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Werkausschuss des Abwasserwerkes | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Familie, Schule und Sport | am | TOP |
| <input checked="" type="checkbox"/> für den Rat | am 24.02.2015 | TOP |

öffentliche Sitzung

Betreff:

Bestellung der stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Tecklenburg

Finanzielle Auswirkungen:

keine haushaltmäßige Berührung Auswirkung s. Sachverhalt

Zuständiger Haushaltsplan:

- Ergebnisplan Finanzplan B (Investitionstätigkeit)
- Finanzplan A (Ifd. Verwaltungstätigkeit)


Folgekosten (Auswirkungen siehe Sachverhalt)

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt, den Stadtbrandinspektor Udo Kreimeier und den Stadtbrandinspektor Thomas Sundermann zu stellvertretenden Leitern der Freiwilligen Feuerwehr Tecklenburg für die Dauer von sechs Jahren zu bestellen und für diese Dauer zu Ehrenbeamten auf Zeit zu ernennen.



 Bürgermeister/in



 FB-Leiter/in

 Zust. Bearbeiter/in

Mit Beschluss vom 13.05.2014 (Sitzungsvorlage 59/2014) wurden Herr Udo Kreimeier und Herr Thomas Sundermann zu kommissarischen stellv. Leitern der Freiwilligen Feuerwehr Tecklenburg bestellt.

Herr Kreimeier und Herr Sundermann sind persönlich geeignet, die Funktion als stellvertretender Leiter der Feuerwehr auszuüben. Da sie jedoch noch nicht an allen zur fachlichen Eignung erforderlichen Lehrgängen teilgenommen hatten, kam zunächst nur eine kommissarische Wahrnehmung der Funktion als stellvertretender Leiter der Feuerwehr in Betracht.

Nunmehr haben Herr Kreimeier und Herr Sundermann die erforderlichen Lehrgänge erfolgreich absolviert. Die lediglich kommissarische Wahrnehmung der Funktion kann somit aufgelöst werden.